

Zur Lage der Demokratie in Deutschland: Grüne Strategien für den Osten & die Republik

Freitag, 1. November 2019, 14:00 – 18:00 Uhr
Futurium Berlin, Alexanderufer 2, 10117 Berlin

Impulse u.a. von

- › Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher, Professur für Soziologie, Schwerpunkt sozialer Konflikt und sozialer Wandel, Goethe-Universität Frankfurt
- › Prof. Dr. Karl-Rudolf Korte, Direktor der NRW School of Governance, Universität Duisburg-Essen
- › Michael Kellner, Politischer Bundesgeschäftsführer Bündnis 90/Die Grünen

Programm

14:00 Check-In; Kaffee, Tee und kleiner Imbiss

**14:30 (Wahl-)Kampf um den Osten:
Bestandsaufnahme nach den Landtagswahlen**

Kernfragen:

- › Post-demokratische Stimmung in den ostdeutschen Ländern?
- › B90/Grüne im Osten: Trittbrettfahrer oder nachhaltiger Aufschwung?

16:00 Pause

**16:15 Demokratischer Mehrheitsgarant und progressive Leitpartei:
Die neue Rolle und strategische Lage von Bündnis 90/Die Grünen in der Republik**

Kernfragen:

- › Neue Wettbewerbsstrukturen und das Ende der bundesrepublikanischen Koalitionslogik:
Wie gelingen Anti-AfD-Koalitionen statt progressiver Reformkoalitionen?
- › Grüne Politik für Alle oder Politik für die neue grüne Mitte?
- › Was können wir aus den aktuellen Sondierungen/Verhandlungen in Brandenburg, Sachsen und Thüringen für den Bund lernen?

18:00 Ende

Kontakt

Heinrich-Böll-Stiftung, Politik- und Parteienforschung
Dr. Sebastian Bukow, bukow@boell.de, Tel. 030 28534-258
Jana Heyde, heyde@boell.de, Tel. 030 28534-259